

Lessus in Obitum Placidissimum Generosi Ac Nobilissimi Domini Diederici De Hoben/ In Wastow/ Quizzenow & Gobbin/ Dum Vita Manebat, Hereditarii, Cum Illi Septimo Calend. Novembris Funus Duceretur, In Sympatheias Obsidem Dicti A Quodam, Cuius Vincit Patientia A Deo Data

Rostochi[i]: Richelius, 1693

<http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn771254261>

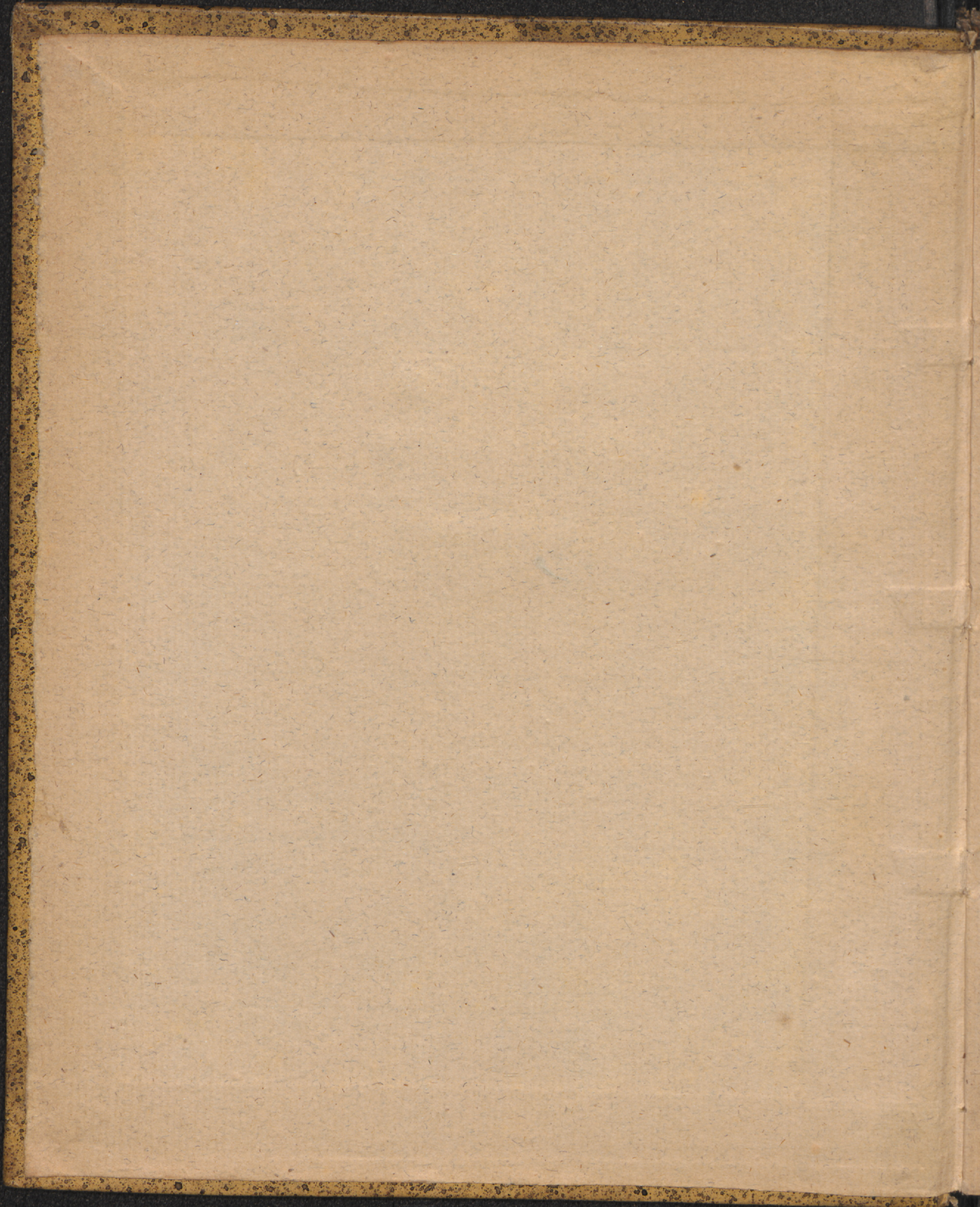
Druck Freier  Zugang

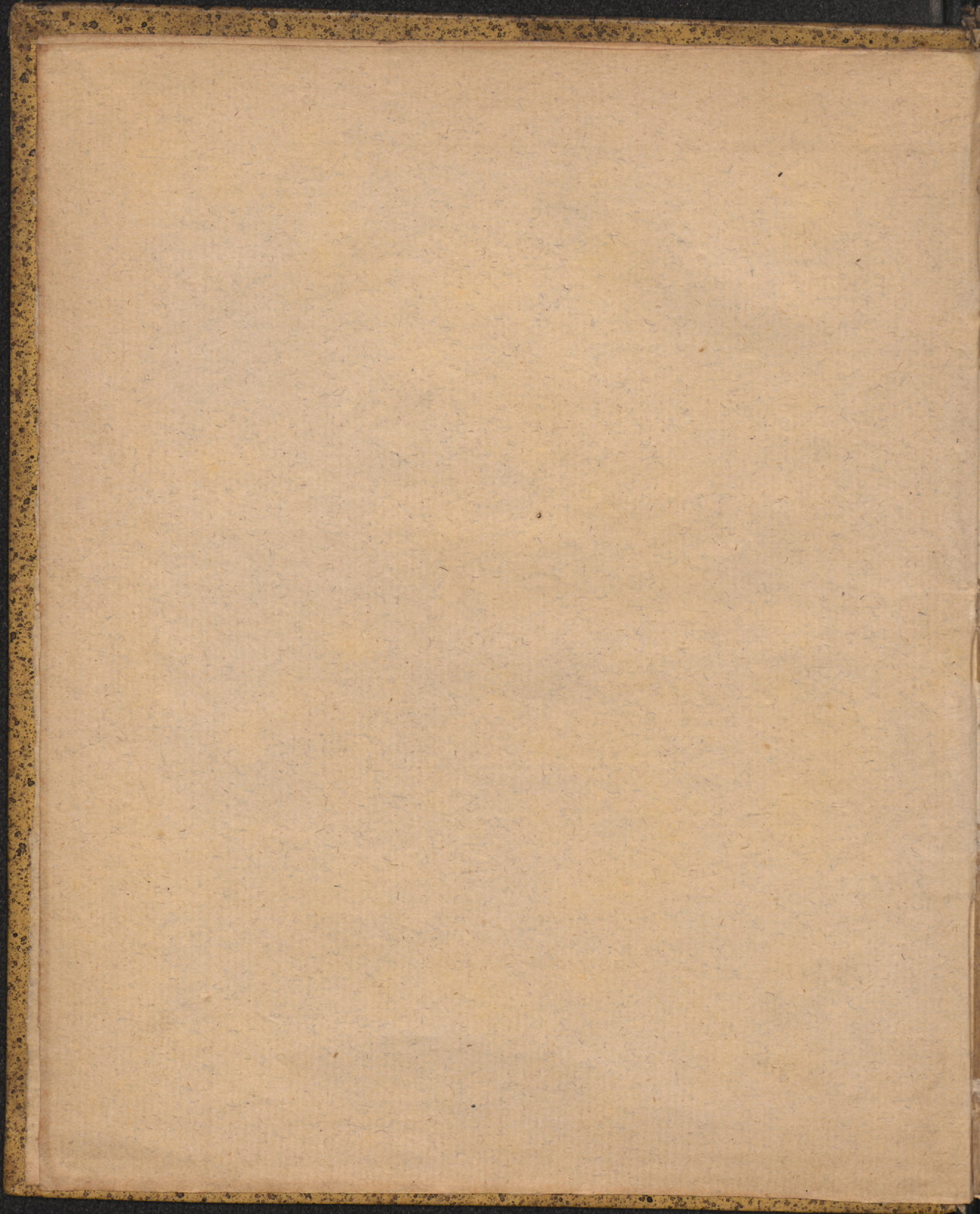


Bloßdorff, F.,
auf D. v. Hobe.

Rost. (1693.)

34.





LES
IN OBITUM P.
GENEROSI A
DO.

DIED

H.
I.
D.
N.
H.

SUSPICIENDUS
ALMUS,
SUSPICIENDUS OVARIT.

HOBEUS,
ILLUSTRI

Denn wer nu
Der stibet we

LESSUS
IN OBITUM PLACIDISSIMUM
GENEROSI AC NOBILISSIMI
DOMINI
DIEDERICI
DE Hoben/

In **Wastow / Wozzenow & Wobbin/**
DUM VITA MANEBAT,
HEREDITARII,
CUM ILLI SEPTIMO CALEND. NOVEMBRIS
FUNUS DUCERETUR,

IN ΣΥΜΠΛΟΘΕΙΑΣ ΟΒΣΙΔΕΜ
DICTI A QUODAM,
cujus
VINCIT PATIENTIA A DEO DATA.



ROSTOCH,
Typis JACOBI RICHELII, Ampliff. Senat. Typogr. 1693.

pppous

H.
I.
D.
N.
H.

I.
D.
C.
I.
A.

D.
C.
I.
A.
A.

N.
I.
A.
A.
S.

H.
A.
A.
S.
O.

Tetrago-
num Latus
ejus 5. A-
rea 25.

HOBEUS,
ILLUSTRE
DEFENSOR
NOBILIS,
HEROS,

ILLUSTRIS
DOMINUS,
COGNOMINIS
INCLYTUS,
ATLAS,

DEFENSOR,
COGNOMINIS
INTEGER,
ARBITER
ALMUS,

NOBILIS
INCLYTUS
ARBITER
ALMUS,
SUSPICIENDUS

HEROS,
ATLAS,
ALMUS
SUSPICIENDUS
OVABIT.

pppows

I.	D.	N.	H.
D.	C.	I.	A.
C.	I.	A.	A.
I.	A.	A.	S.
A.	A.	S.	O.

Tetrago-
num Latus
ejus 5. A-
rea 25.

ILLUSTRIS	DEFENSOR,	NOBILIS	HEROS,
DOMINUS,	COGNOMINIS	INCLYTUS	ATLAS,
COGNOMINIS	INTEGER	ARBITER	ALMUS



O woldein ! der nur seelig si
Der wird von al - ler Last be



O Woldein ! der
Der nur in se
Der wird von
Er lebt / und ainm
Drumb wer m
Der stirbet wo

Er ruht von se
Er ist dem Leyden g
Das ihn gedre
Er ist zur Ruhe rec
Ach ! wer nur
Der stirbet wo

Die Werke se
Sein guter Ruhm
Er hat bey G
Und kan in Freuden
O ! wer nur in
Der stirbet wo

Er ist beglückt
Ja keine Quaal kan
Er lebt im rec
Er kan vergnügt E
Ey wer nur in
Der stirbet wo

Von dem / der um
Wird Er / als
Doch lebet Er zu je
Er wird zur Recht
Denn wer nur
Der stirbet wo



O wol dem ! der nur seelig scheidt / Der nur in seinem JESU stirbet /
Der wird von aller Last befreit / Er lebt und nimmet mehr verdirbet.

5 6 6 7 6 * 6 6 5 *

Drum wer nur in dem Herren stirbt / Der stirbet wol und nicht verdirbt /

6 6 b/6 5 * 6 5 * *

Der stirbet wol / und nicht verdirbt.

b 6 5 * ♪

1. O Wol-

1.
Wohldem! der nur selig scheidt/
Der nur in seinem Jesu stirbet/
Der wird von aller Last befreyt/
Er lebt/ und nimmermehr verdirbet:
Drumb wer nur in dem HErrn stirbt/
Der stirbet wol/ und nicht verdirbt.

2.
Er ruht von seiner sauren Müß/
Er ist dem Leyden gar entnommen/
Das ihn gedricket spät/ und früh/
Er ist zur Ruhe recht gekommen:
Ach! wer nur in dem HErrn stirbt/
Der stirbet wol/ und nicht verdirbt.

3.
Die Werke sagen Ihm auch nach/
Sein guter Ruhm wird nicht vergehen/
Er hat bey Gott die beste Sach/
Und kan in Freuden JHN ansehen:
O! wer nur in dem HErrn stirbt/
Der stirbet wol und nicht verdirbt.

4.
Er ist beglückt in Gottes Hand/
Ja keine Quaal kan Ihn anrühren/
Er lebt in rechten Freuden-Stand/
Er kan vergnügt Ewigkeit spühren.
Ey wer nur in dem HErrn stirbt/
Der stirbet wol/ und nicht verdirbt.

5.
Von dem/ der unverständlich ist/
Wird Er/ als stirbt Er/ angesehen/
Doch lebet Er zu jeder Frist/
Er wird zur Rechten Christi stehen/
Denn wer nur in dem HErrn stirbt/
Der stirbet wol/ und nicht verdirbt.

6.
Sein Abschied ist nicht eine Pein
Sein Hinfahrt ist nicht ein Verderben/
Er kan im Sterben freudig seyn
Weil er den Frieden sol ererben:
Ach! wer nur in dem HErrn stirbt/
Der stirbet wol/ und nicht verdirbt.

7.
Hat Er gleich hie des Leydens viel/
So wird Er nimmermehr doch sterben/
Sein Hoffnung leget sich zum Ziel/
Er kan doch nimmermehr verderben:
O! wer nur in dem HErrn stirbt/
Der stirbet wol/ und nicht verdirbt.

8.
Er wird ein wenig nur geplagt/
Ziel Gutes wird Ihm wiederfahren/
Kein Unfall seine Freud aufjagt!
Wenn Er ist bey den Engel-Schaaren.
Drumb wer nur in dem HErrn stirbt/
Der stirbet wol/ und nicht verdirbt.

9.
HERR HOB E wird uns vorgestellt/
Weil Er im HErrn ist gestorben/
So lebet Er nun ins Himmels-Zelt/
Er lebet/ und ist nicht verdorben:
Wer nur so in dem HErrn stirbt
Der stirbet wol/ und nicht verdirbt.

10.
Drumb wischet doch die Thränen ab
Betrübte/ gebt Euch doch zufrieden/
Weil Euer Liebster geht ins Grab/
Weil Euer Vater ist verschieden:
Denn weil Er in dem HErrn stirbt/
So stirbt Er wol/ und nicht verdirbt.



1.

nur selig scheidt/
in dem Jesu stirbet/
aller Last befreyt/
nimmermehr verdirbt:
Nur in dem H Erren stirbt/
Nur und nicht verdirbt.

2.

in der sauren Müß/
Nur entnommen/
Nur spät/ und früh/
Nur gekommen:
Nur in dem H Erren stirbt/
Nur und nicht verdirbt.

3.

Nur folgen Ihm auch nach/
Nur wird nicht vergehen/
Nur Ott die beste Sach/
Nur IHN ansehen:
Nur in dem H Erren stirbt/
Nur und nicht verdirbt.

4.

Nur in Gottes Hand/
Nur Ihn anrühren/
Nur hten Freuden-Stand/
Nur Speißung spühren.
Nur in dem H Erren stirbt/
Nur und nicht verdirbt.

5.

Nur erständig ist /
Nur stirb Er/ angesehen/
Nur Der Frist/
Nur in Christi stehen /
Nur in dem H Erren stirbt/
Nur und nicht verdirbt.

6.

Sein Abschied ist nicht eine Pein
Sein Hinfahrt ist nicht ein Verderben/
Er kan im Sterben freudig seyn
Weil er den Frieden sol ererben:
Ach! wer nur im dem H Erren stirbt/
Der stirbet wol/ und nicht verdirbt.

7.

Nur Hat Er gleich hie des Leydens viel/
So wird Er nimmermehr doch sterben/
Sein Hoffnung leget sich zum Ziel/
Er kan doch nimmermehr verderben:
O! wer nur in dem H Erren stirbt/
Der stirbet wol/ und nicht verdirbt.

8.

Er wird ein wenig nur geplagt/
Nur Viel Gutes wird Ihm wiederfahren/
Kein Unfall seine Freud aufjagt!
Wenn Er ist bey den Engel-Schaaren.
Drumb wer nur in dem H Erren stirbt/
Der stirbet wol/ und nicht verdirbt.

9.

HERR HOB E wird uns vorgestellt /
Weil Er im H Erren ist gestorben /
So lebt Er nun ins Himmels-Zelt/
Er lebet / und ist nicht verdorben:
Wer nur so in dem H Erren stirbt
Der stirbet wol/ und nicht verdirbt.

10.

Drumb wischet doch die Thränen ab
Betrübte/ gebt Euch doch zufrieden/
Weil Euer Liebster geht ins Grab /
Weil Euer Vater ist verschieden:
Denn weil Er in dem H Erren stirbt/
So stirbt Er wol/ und nicht verdirbt.

PERSONALIA.

ben. Denn als die Kayserliche und Chur-Brand
 die Festung Demmin belagert / sind diese Gült
 in dieser Gegend zum Raube gemacht / weil den
 gimenten und noch etliche Compagnie zu Pferde
 burgischen ganzer 8. Wochen lang hier gestande
 3. mahl diese Gült totaliter ruinieret / daß nach
 der Vieh / Korn / Stroh / ja kein Gras auff den
 sen geblieben ; Welches dem Sehl. Herrn öff
 gegangen / doch sich dessen getröstet / daß / weil
 mit GOTT / als dem Brunn alles guten / ange
 Freude und des erwarteten Seegens / damit d
 Ihn fürchten / zu überschütten verheissen / nich
 Wie denn diese beyde Eheleute mit ihrer beyd
 Vergnügen / und mit vereinigten Willen und
 ger Liebe und herzlichlicher Einigkeit die kurzen und
 Ehelichen Gesellschaft / welche nur bis in das
 gelebet / daß / wenn durch Menschlichen Wiß u
 selige Trennung zu verhüten und zu verbitten g
 zu scheiden würde beliebt haben. Dannhero
 betrubten Frau Wittwen dieser so unverhoffte
 ge Todes-Fall / so viel schmerzlicher zu Herzen
 dabeneben mit erfreulicher Leibes-Frucht vom
 als einer Tochter / so todt zur Welt gebohren /
 Curd Jochim und Johann Ulrich / die all
 beweinen nicht unbillig Ihr gar zu frühzeitiges U
 GOTT / der sich einen Vater der Waisen nennet
 nem Heil. Geist / mit dem Geist der Weisheit un
 sie in den Fußstapffen ihres Wohlseeligen He
 wandeln / und durch Gottseeliges unsträfliches
 ein unverwerffliches Gedächtniß aufrichten.

Was ferner sein Christenthum anlangt /
 keinen Engel aus ihm machen : Denn hie ist
 Hiob sagt ; Wo wil man einen Reinen find
 keiner rein ist / und wo wolte man einen B
 bey denen / da keiner vollkommen ist. Derjen
 unter den Unreinen und Unvollkommenen rein u

H ij

limes
 ndern
 Re
 nden
 zum
 e we
 Wie
 erken
 stand
 H der
 ie / so
 lde ;
 rossen
 unstri
 ihrer
 hret /
 trüb
 Theil
 Hoch
 hzeit
 auch
 gnet /
 n / als
 y und
 grosse
 it sei
 / daß
 einher
 lbigen

zwar
 was
 / da
 finden
 mitten
 n / der
 seine

